

	<p>Object: Frauen- und Kinderkopf</p> <p>Museum: Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de</p> <p>Collection: Carl-Blechen-Sammlung der Stadt Cottbus bei der Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz</p> <p>Inventory number: SFPM-CBS/390</p>
--	--

## Description

Die Stadt Cottbus besitzt mit 211 Arbeiten den größten Sammlungsbestand an Werken von Hugo Paul Harrer, der viele Jahre in Italien lebte. In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts war er ein wichtiger Vertreter der Architektur- und Landschaftsmalerei und war auf vielen deutschen Kunstausstellungen vertreten. Die meisten seiner Werke sind dabei Studien und Skizzen - nur ungefähr achtzehn Gemälde wurden von ihm vollendet, "(...) wobei die Grenzen zwischen Studie und abgeschlossenem Werk fließend sind. (...) Die vollendeten Ölgemälde zeigen Straßenszenen, Architekturdarstellungen und Stadtansichten. Bei den Studien und Skizzen ist die motivische Vielfalt größer" (Katschmanowski, 2022, S. 126).

## Basic data

Material/Technique:	Kreide
Measurements:	HxB 12.7 x 13 cm

## Events

Drawn	When	1860
	Who	Hugo Paul Harrer (1836-1876)
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Schloss Branitz

[Relation to  
person or  
institution]

When

Who

Hugo Paul Harrer (1836-1876)

Where

## Keywords

- Child
- Head
- Kreidezeichnung
- Portrait
- Study
- Woman

## Literature

- Katschmanowski, Christian (2022): Hugo Paul Harrer (1836-1876), In: Jahrbuch für Brandenburgische Landesgeschichte, Bd. 73. Berlin, S. 123, 126